

Protokoll Kirchgemeinderats-Sitzung vom 25.2.2025

Zeit:	18.45 Uhr: Teil 1 19.00 Uhr: Teil 2
Ende:	21.30 Uhr
Ort:	Kirchgemeindezentrum, Oberbipp
Teilnehmende:	KGR: Simone Binggeli (Leitung), Nicole Bergamin, Jasmin Gonçalves, Martje Lanz Pfarrteam: Sybille Knieper, Bruno Wyler Mitarbeitende: Linda Mudoni
Gast	Peter Blaser
Protokoll:	Corinne Berger
Entschuldigt:	Sandra Begré, Amanda Sutter

**Jahresmotto 2025 Vision Kirche 21:
„Die Gegenwart gestalten – auf Gottes Zukunft setzen“**

Traktanden

Teil 1: KGR, Pfarrteam

Teil 2: Alle

Teil 1: A-Geschäfte	19. Antrag Personelles von Simone
Teil 2: A-Geschäfte	20. Personalführung 21. Funktionendiagramm 22. Antrag Simone für Infrastruktur-Kompetenzen 23. Antrag KUW für Notfallapotheke 24. Bummel und KGR-/Mitarbeiterausflug 2025 25. Begrüssung Konfirmand*innen 2025 26. Informationsanlass am 3.3.2025 der Spurguppe
Teil 2: B-Geschäfte	27. Protokoll KGR-Sitzung vom 23.01.2025 28. Konfirmationsdaten 2027
Teil 2: C-Geschäfte	29. Information Ziele 2024/2025 30. Informationen aus Kommissionen und Ämter- und MA-Team 31. Information nach aussen 32. Verschiedenes
Teil 2: A zusätzlich	33. Anfrage wegen eines Leistungsvertrages mit der Dorfzytig Oberbipp „zäme läbe“ 34. Anfrage Friedhofverbund wegen Beleuchtung Kirche/Friedhof

19.	Antrag Personelles von Simone Binggeli	
Teil 2 A	<p>Befristete Anstellung vom 01.03.2025 – 31.08.2025 im Sekretariat infolge krankheitsbedingten Ausfalles</p> <p>Ausgangslage: Tamara Rieder ist im Sekretariat angestellt zu rund 25%. Seit dem 08.11.2024 ist sie zu 100% krankgeschrieben, ein entsprechendes Arztzeugnis liegt bis am 30.04.2025 vor. Aufgrund der schweren Erkrankung ist davon auszugehen, dass Tamara Rieder am 01.05.2025 noch nicht arbeitsfähig ist. Tamara Rieder erhält zurzeit eine 100% Lohnzahlung. Seit dem 08.12.2024 wird der Kirchgemeinde Oberbipp ein Krankentaggeld von CHF 26.20/Tag ausbezahlt (80% des versicherten Lohnes).</p> <p>Das Sekretariat benötigt dringend Unterstützung, um die wichtigen anfallenden Aufgaben bewältigen und Pendenzen abarbeiten zu können. Eine interne Stellenaufstockung wurde geprüft, ist jedoch nicht sinnvoll. Es wurden die umliegenden Kirchgemeindesekretariate angeschrieben, ob jemand für die nächsten 6 Monate zu 20% im Sekretariat der Kirchgemeinde Oberbipp aushelfen könne. Zwar haben sich 3 Personen gemeldet, diese würden jedoch die Arbeiten im Homeoffice erledigen wollen, was jedoch nicht möglich ist.</p> <p>Es wurde mit dem Sekretariat nach weiteren Lösungen gesucht. Frau Stefanie Kissling, eine Bekannte von Corinne Berger, welche lange Zeit Teil des Kikitreff war und beim Gottesdienst «Fiire mit de Chliine» mitgewirkt hat, wäre bereit, befristet im Sekretariat auszuhelfen mit einem Stundenlohn von CHF 30.50/h. Sie erledigt aktuell auch die Büroarbeiten im Geschäft ihres Mannes und war früher im Personalwesen tätig. Da sie schulpflichtige Kinder hat, kann sie während den Schulferien jedoch nur bedingt aushelfen.</p> <p>Antrag: Es wird beantragt, Frau Stefanie Kissling vom 01.03.2025 bis 31.08.2025 im Stundenlohn von CHF 30.50 im Rahmen eines 20%-Pensums anzustellen. Die Stunden, welche während den Schulferien nicht geleistet werden können, dürfen vor oder nachgearbeitet werden.</p> <p>Simone erläutert ihren Antrag und erklärt, dass nach Eingabefrist der Traktanden, sich eine weitere Möglichkeit zur Unterstützung im Sekretariat ergeben hat. Deshalb wird der gestellte Antrag wie folgt umformuliert: Zur Entlastung des Sekretariates wird beantragt, die frühere Sekretärin Elsbeth Grünig vom 01.03.2025 bis 31.08.2025 nach Möglichkeit zum bisher bekannten Bruttostundenlohn anzustellen.</p> <p>Beschluss: der Antrag wird genehmigt.</p> <p>Auftrag ans Sekretariat, die Anstellung mit Elsbeth aufzugleisen und den Vertrag zu erstellen.</p>	Genehmigung

Teil 2 Kirchgemeinderatssitzung vom 25.2.2025, alle

Besinnung: Jasmin

- Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden inkl. Gast Peter Blaser zur KGR-Sitzung
- Entschuldigungen: s. oben
- Die Einladung wurde rechtzeitig verschickt. Die Beschlüsse sind verbindlich.

Abfolge der Traktanden: Simone hat von Sandra Begré zum Traktandum 28 den Hinweis erhalten, dass eventuell Ende Mai 2027 die nächste Lange Nacht der Kirchen stattfinden könnte, das Datum ist jedoch noch nicht bekannt. Jasmin sagt, dass dies der Kommission KUW bewusst ist, allenfalls wird dann die zuständige Person für die Konfirmation bei der Durchführung der Langen Nacht der Kirchen fehlen.

Simone hat noch zwei zusätzliche Traktanden, die sie gerne aufnehmen möchte:

33. Anfrage wegen eines Leistungsvertrages mit der Dorfzytig Oberbipp „zäme läbe“

34. Anfrage Friedhofverbund wegen Beleuchtung Kirche/Friedhof

Die Änderung der Traktandenliste wird genehmigt, **somit gelten die B-Traktanden 27-28 als genehmigt.**

20.	Personalführung	
Teil 2 A	<p>Arbeitszeiterfassung / Bezug Ferien 2025 / Homeoffice / Arbeitszeiten / besondere Vereinbarungen:</p> <p>Die Kirchgemeindepräsidentin stellt fest, dass es Krankheitsausfälle gibt oder Mitarbeitende überlastet sind. Da die Arbeitgeberin u.a. eine Sorgfaltspflicht hat, ist per sofort folgendes zu beachten: Die Arbeitszeit ist gemäss Arbeitsgesetz zu erfassen. Mitarbeitende, welche noch keine Arbeitszeit erfassen, sollen dies spätestens ab März 2025 machen. Entsprechende Hilfsmittel zur Arbeitszeiterfassung können zur Verfügung gestellt werden. Den Pfarrpersonen (Vertrauensarbeitszeit) wird nahegelegt, die Arbeitszeit ebenfalls zu erfassen. Dies v.a. darum, um der eigenen Gesundheit Sorge zu tragen. Die Ferien 2025 sind bis Ende Februar 2025 der Kirchgemeindepräsidentin einzugeben. Sind gewisse Ferien erst provisorisch, so sind diese entsprechend zu kennzeichnen. Werden diese im laufenden Jahr noch verschoben, so muss dies ebenfalls mitgeteilt werden. Wichtig: Die Ferien sind jeweils im laufenden Kalenderjahr <u>vollends</u> zu beziehen. Wenn jemand eine besondere Vereinbarung betreffend Arbeitszeit hat, so ist diese der Kirchgemeindepräsidentin zu melden, damit eine Übersicht besteht. Ebenfalls sind Vereinbarungen betreffend Homeoffice zu melden. Die Arbeiten sind wenn möglich (und wenn nicht anders vorgesehen - z.B. Gottesdienst, Sigristendienst etc.) an den Werktagen zu den Bürozeiten zu erledigen.</p> <p>--> Fragen? Unklarheiten? --> Wie erfolgt Information an MA?</p> <p>Simone erläutert nochmals ihr Anliegen und beantwortet Fragen. Simone erstellt ein Schreiben an die entsprechenden Mitarbeitenden. Jede verantwortliche Kommissionsleitung nimmt dies mit den Angestellten, für die sie gemäss Kommissionsreglement zuständig ist, auf. Martje übernimmt die Sigristengespräche. Die Organistinnen</p>	Information

	müssen die Zeit nicht erfassen, da in ihrem Stellenbeschrieb definiert ist, an wie vielen Gottesdiensten sie zu spielen haben.	
21.	Funktionendiagramm	
Teil 2 A	Da der Kirchgemeinderat noch nicht vollständig besetzt ist, wird auf die Aktualisierung des Funktionendiagramms verzichtet. Es gilt das bisherige. Sinngemäss sind die neuen Rätinnen in der Verantwortung.	Information
22.	Antrag Simone für Infrastruktur-Kompetenzen	
Teil 2 A	<p>Ausgangslage: Die Leitung der Kommission Infrastruktur ist zurzeit nicht besetzt. Die Kirchgemeindepäsidentin übernimmt ad interim notwendig anfallende Aufgaben. Damit der Betrieb gewährleistet werden kann und kleinere Aufträge resp. Anschaffungen getätigt werden können, ohne dass jeweils ein KGR-Antrag erstellt werden muss, sind der Kirchgemeindepäsidentin im Bereich Infrastruktur finanzielle Kompetenzen zu erteilen.</p> <p>Antrag: Es wird beantragt, dass die Kirchgemeindepäsidentin kleineren Aufträgen (z.B. Reparaturen) oder notwendigen Anschaffungen in der Höhe von jeweils maximal CHF 500.- eigenständig zustimmen kann. <i>7.2.2025 / KGR-Präsidentin Simone Binggeli</i></p> <p>Der Antrag wird wie folgt umformuliert: Es wird beantragt, dass die Kirchgemeindepäsidentin kleineren Aufträgen (z.B. Reparaturen) oder notwendigen Anschaffungen in der Höhe von jeweils maximal CHF 1'000.- eigenständig zustimmen kann.</p> <p>Beschluss: der Antrag wird genehmigt.</p> <p>Es gibt noch ein Angebot vom Ehemann von Jrene Berchtold. Er darf für kleinere Reparatur-Arbeiten angefragt werden. Jrene wird sich auf die offene Sigristenstelle bewerben, auch in dieser Arbeit würde sie in handwerklichen Belangen von ihrem Ehemann unterstützt. Bis auf weiteres werden die Aufträge extern gegeben, bis klar ist, wer die Sigristenstelle Oberbipp übernimmt.</p>	Genehmigung
23.	Antrag vom K UW für Notfallapotheke	
Teil 2 A	<p>Ausgangslage: Im letzten K UW-Unterricht ist den Unterrichtenden aufgefallen, dass die Notfallapotheke in der Pfarscheune verschwunden ist. Da sowohl für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wie auch bei anderen Anlässen eine Apotheke vorhanden sein muss, muss diese möglichst schnell ersetzt werden. Da die Kommission Infrastruktur aktuell nicht besetzt ist, muss dieser Antrag durch den KGR entschieden werden.</p> <p>Antrag:</p>	

	<p>Für die Pfarrscheune wird eine neue Notfallapotheke angeschafft.</p> <p>05.02.2025 J. Gonçalves</p> <p>Rückmeldung von Sandra: In Wiedlisbach gibt es auch keine Notfallapotheke. Daher soll für alle Pfarrkreise angeschafft werden.</p> <p>Beschluss: der Antrag wird genehmigt. Martje übernimmt die Anschaffung.</p>	
24.	Bummel und KGR-/Mitarbeiterausflug	
Teil 2 A	<p>Diskussion über die Durchführung und Planung dieser 2 Anlässe.</p> <p>Aus der Diskussion wird folgendes klar: Der Ganztages-Ausflug KGR-/Mitarbeitende ist wichtig. Da der Bummel noch nicht definitiv organisiert ist und eine Einladung vom Getränke Wybrunnen für ein anderes Datum erfolgt ist, wird der Bummel für dieses Jahr abgesagt. Bruno lädt für eine alternative Möglichkeit im Wybrunne ein. Corinne verteilt diese Information per e-mail.</p> <p>Beschluss: Ab nächstem Jahr gibt es nur noch einen Ganztagesausflug KGR-/Mitarbeitende, der Bummel wird nicht mehr durchgeführt.</p> <p>Weiteres Vorgehen: Betroffene über den abgesagten Bummel per e-mail informieren und die doodle-Umfrage für den Besuch im Wybrunne weiterleiten: Corinne Jasmin erstellt einen doodle für den Ausflug und gibt Corinne den Auftrag, alle Betroffenen per e-mail anzuschreiben.</p>	Information
25.	Begrüssung Konfirmand*innen 2025	
Teil 2 A	<p>Es wird festgelegt, wer die Konfirmand*innen begrüsst:</p> <p>Konfirmation am 4. Mai 2025 mit Amanda Sutter, Kirche Oberbipp: Nicole Bergamin</p> <p>Konfirmation am 18. Mai 2025 mit Sybille Knieper, Kirche Oberbipp: Simone Binggeli</p>	<p>Information</p> <p>Nicole</p> <p>Simone</p>
26.	Informationsanlass am 3. März 2025 der Spurgruppe	
Teil 2 A	<p>Die Einladung für den Anlass wurde im Chileblatt publiziert, die Teilnehmenden der Zukunftswerkstatt vom März 2024 haben eine persönliche Einladung per E-Mail erhalten. Bitte macht fleissig Werbung mit dem Flyer, den ihr per E-Mail erhalten habt. (Social Media etc).</p>	Information
27.	Protokoll KGR-Sitzung vom 23.01.2025	
Teil 2 B	<p>Das Protokoll der KGR-Sitzung vom 23.01.2025 ist auf dem Extranet aufgeschaltet.</p> <p>Das Protokoll wird als B-Geschäft genehmigt.</p>	Genehmigung
28.	Konfirmationsdaten 2027	

Teil 2 B	Ausgangslage: Festlegung der Konfirmationsdaten fürs Jahr 2027: Konfirmationsdaten 2027: 30. Mai 2027 6. Juni 2027 Antrag: Der Kirchgemeinderat bewilligt die vorgeschlagenen Konfirmationsdaten für das Jahr 2027. <i>01.02.2025/Präsidentin Kommission KUW-Kinder u. Jugend, J.Gonçalves</i> Der Antrag wird als B-Geschäft genehmigt.	Genehmigung
29.	Information Ziele 2024/2025	
Teil 2 C	Die Kommissionen haben die Ziele 2024/2025 überarbeitet Sämtliche Unterlagen sind im Extranet verfügbar. Nicole erklärt nochmals in eigenen Worten, dass die Kommission Kileb gerne längerfristige Ziele setzen will. Eine kommissionsübergreifende Gesamtstrategie wird als sinnvoll erachtet und für die weitere Jahresplanung aufgenommen.	Information
30.	Informationen aus Kommissionen und Ämter- und MA-Team	
Teil 2 C	Ämter- und Mitarbeiterteam <u>Pfarrstellenzuordnung PVZ26</u> Simone informiert aus der Infoveranstaltung vom 5.2.2025 in Langenthal. Simone hat ein Schreiben verfasst, worin sie refbejuso auffordert, uns zu bestätigen, dass wir rückwirkend auf 1.1.2025 30% der gemeindeeigenen Pfarrstellen nicht mehr selber finanzieren müssen und verlangt eine Bestätigung, per wann diese Vergütung erfolgt und für welche Pfarrperson die 5% weiterhin in Rechnung gestellt werden. Das Schreiben der refbejuso wird im Extranet zur Verfügung gestellt. Spezialpfarrstellen: ab 1.1.2028 wird die Stelle beim dahlia auf 24% gekürzt. Bis 31.12.2027 sind die 40% durch refbejuso sichergestellt. Bruno ist als Direktbetroffener nicht persönlich über die Veränderung informiert worden. Simone empfiehlt Bruno, dass er sich ebenfalls schriftlich bei refbejuso meldet und abklärt, ob wirklich alle Daten berücksichtigt wurden und was es für Möglichkeiten gibt, wenn er ab 1.1.2028 weiterhin zu 100 % angestellt sein möchte. <u>Einsetzungsgottesdienst: 9.3.2025</u> Martje und Simone werden im Gottesdienst vom 9.3.2025 in der Kirche Oberbipp eingesetzt. Die Musikgesellschaft Rumisberg übernimmt den musikalischen Rahmen. Sybille und Nicole übernehmen die Vorbereitung der Amtseinsetzung. <u>Ewigkeitssonntag</u> Sybille äussert den Wunsch vom Ämterteam, dass jeweils ein Ratsmitglied am Gottesdienst vom Ewigkeitssonntag anwesend ist, da dies ein sehr wichtiger Gottesdienst im Kirchenjahr ist.	Informationen

Sigrist für die Kathrinenkapelle

Enzo hat das Sekretariat informiert, dass er seit 1.1.2025 ebenfalls als Sigrist für die Katharinenkapelle zuständig ist. Das Sekretariat wird die Adressliste anpassen und so rasch als möglich verteilen.

Wilde Kirche

Sandra hat Simone vor der Sitzung folgende Information zur Weiterleitung an die KGR-Sitzung zugestellt: Sandra macht zur Zeit eine Weiterbildung zum Thema «Wilde Kirche». Sie erstellt ein Konzept zu diesem Thema. Dies geschieht ausserhalb von ihrer Anstellung in Oberbipp.

Präsidiales

Neue Homepage des Präsidiums

Simone hat nun eine Geschäfts-E-Mail-Adresse. Bitte ab sofort nur noch diese verwenden:

praesidium@refkirche-oberbipp.ch

Neue Homepage

Linda informiert über die Veränderungen, die das Update der Homepage mit sich bringt.

Zulauf Media GmbH hat uns informiert, dass bis Ende April ein Update gemacht wird. Die Kosten dafür sind in den jährlichen Kosten bereits integriert und werden nicht separat verrechnet. Das Interface wird nicht mehr Typo3 sein und die neue Version Webtool 7.1 ist einfacher und verständlicher. Es wird eine Schulung (vor Ort oder online) geben, dies ist ebenfalls inbegriffen. Man kann jetzt noch Bedürfnisse anbringen. (Bruno hat einen Wunsch: Pfarrpersonen möchten gerne Termine vorreservieren können).

Neu ist die Raumverwaltung möglich.

Linda hat einen Link erhalten und konnte die neue Version anschauen. Es sieht gleich aus wie bisher, es kann keine grosse Veränderung festgestellt werden. Sie bleibt dran und hält uns auf dem Laufenden.

Abgabe Präsidium

Simone informiert, dass sie das Präsidium abgeben wird. Sie kann die Aufgaben, die zu erfüllen sind, neben ihrem Beruf nicht leisten. Aus ihrer Sicht muss jemand 40 -50% angestellt werden, ihr schwebt ein Geschäftsleitungsmodell vor. Das weitere Vorgehen muss an einer Sondersitzung eruiert werden. Als Termin wird der 14.3.2025 um 18.00 Uhr fixiert. Die Einladung zu dieser Sondersitzung erfolgt fristgerecht.

Jurablick

Simone hat am Kirchensonntag mit Peter Hohl, Bewohner vom Jurablick gesprochen und anschliessend ein Schreiben von ihm erhalten. Simone liest das Schreiben vor. Daraus geht hervor, dass das Bedürfnis nach einer Pfarrperson der Kirchgemeinde Oberbipp im Heim vorhanden ist und er wünscht, dass die Pfarrpersonen sich um die ehemaligen Einwohner unserer Kirchgemeinde kümmern. Sybille erklärt,

dass sie 2 -3 Gottesdienste pro Jahr im Jurablick macht und zusätzlich einen Weihnachtsanlass für Oberbipper, Wolfisberger und Rumisberger, welche im Jurablick wohnen. Simone erstellt eine Antwort an Herr Hohl und gibt es an Sybille zum Gegenlesen.

Kirchliches Leben

Lange Nacht der Kirchen

Die Mitarbeitenden sind aufgefordert, freiwillige Helfende zu finden. Dafür wird ein E-Mail an alle versandt. Dort ist auch ein Link mit der Helfenden-Liste ersichtlich.

Organistinnen

Nicole informiert, dass eine Sitzung mit den Organistinnen geplant ist, da festgestellt wurde, dass sie zu immer weniger Einsätzen kommen, da Orgelmusik zum Beispiel bei Beerdigungen immer weniger gewünscht wird. Sobald ein Weg gefunden wird, wie es mit dieser Thematik weiter geht, wird der KGR informiert. Simone weist darauf hin, dass auch die Möglichkeit von einem Änderungsvertrag besteht.

KUW – Kinder und Jugend

Konzept KUW

In der Kommission KUW wird an einer Änderung des KUW-Konzeptes gearbeitet. Dies soll für das Schuljahr 2027/28 eingeführt werden. Es werden verschiedene Varianten geprüft und evaluiert. Es ist bekannt, dass von refbejuso ebenfalls ein neues Konzept kommen wird. Sobald klar ist, was das für unsere Kirchgemeinde bedeutet, wird der KGR informiert.

Pensionierung von Amanda Sutter

Amanda wird in 5 Jahren pensioniert. Daher ist die Idee aufgekommen, dass Marc Rey für ihre Nachfolge gewonnen werden könnte. Er hat einen Theologischen Hintergrund, hat bereits die Ausbildung zum KUW-Mitarbeiter gestartet und könnte allenfalls das Equivalenzverfahren für die katechetische Ausbildung machen. Jasmin sieht die Möglichkeit, dass die Kirchgemeinde ihn in dieser Ausbildung unterstützen könnte und er sich im Gegenzug verpflichtet. Dies muss noch genau abgeklärt werden und kommt dann zu einem späteren Zeitpunkt in den KGR.

KUW-Mitarbeiter Marc Rey

Marc hat die ersten beiden Teile seiner KUW-Mitarbeiter-Ausbildung abgeschlossen.

Point5

Sybille informiert, dass die Jugendlichen sich vermehrt treffen wollen und sie dies nicht alleine stemmen kann. Sie wird deshalb ein Leitungsteam aufbauen, das sie unterstützt.

Finanzen

Sybille informiert: Regula Schaad überweist jedes Jahr 500.- für Kinder- und Jugendarbeit. Es muss angeschaut werden,

	<p>wie diese zweckgebundene Spende behandelt wird. Die Finanzverwaltung muss darüber Kenntnis haben, dass diese Spende jeweils verdankt werden muss.</p> <p>Es gibt eine weitere Person, die zweckgebundene Spenden macht. Simone erklärt, wie eine separate QR-Rechnung erstellt werden kann. Wichtig ist einfach, dass solche Spenden bei der Finanzverwaltung gemeldet werden, damit alles korrekt verbucht wird und dem angegebenen Zweck zugeführt werden kann. Ebenfalls muss die Verdankung der Spende sichergestellt werden.</p> <p>Infrastruktur</p> <p>Martje informiert, dass Jrene die Arbeit mit Heinz aufgenommen hat. Heinz bleibt wahrscheinlich bis Ende Juni, bis die Einarbeitung seines Nachfolgers stattgefunden hat. Martje begleitet die Arbeit mit Jrene und Heinz eng.</p> <p><u>Ausschreibung der offenen Stellen</u> Die Findungskommission hat die Sigristenstelle ausgeschrieben. Ebenfalls wurde ein Inserat für die Unterstützung in Wiedlisbach platziert. Der Eingang der Bewerbungen wird vom Sekretariat bestätigt. Sämtliche Bewerbungen werden durch das Sekretariat an die Findungskommission weitergeleitet. Die Findungskommission wird ein Datum kurz nach 31.3.2025 suchen, um zu bestimmen, wer zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden soll. Martje übernimmt die Leitung der Findungskommission.</p>	
31.	Information nach aussen	
	<p>Informationen aus der Sitzung, die nach aussen kommuniziert werden:</p> <p>Personalverantwortung: alles, was personell geregelt ist, bleibt in den entsprechenden Kommissionen. Simone springt in der Infrastruktur ein, sowie bei personellen Fragen, bei welchen es Unklarheiten gibt oder die Zuständigkeit nicht geklärt ist. Ansprechperson für die Sigristen und allgemeine Infrastruktur-Anliegen ist Martje.</p> <p>Die Kommunikation über den Rücktritt von Simone als Präsidentin erfolgt erst nach der nächsten ausserordentlichen KGR-Sitzung am 14.3.2025.</p>	Information
32.	Verschiedenes	
	<p>Kirchenaus- und eintritte: Seit der Kirchgemeinderatssitzung vom 23.01.2025 sind folgende Austritte eingegangen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1.1.2025 Kopp Thomas, Südhalde 6, 4537 Wiedlisbach • 30.12.2024 Henzi Janik, Jurastrasse 1, 4536 Attiswil, JG 1998 <p>Ausserordentliche KGR-Sitzung am 14.3.2025 um 18.00 Uhr Einziges Traktandum: weiteres Vorgehen KGR</p> <p>Nächste ordentliche KGR-Sitzung: 22.04.2025 um 18.45 Uhr (Eingabeschluss: 04.04.2025 um 08.00 Uhr)</p>	Information

	<p>Besinnung: Martje</p> <p>Traktanden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Genehmigung Jahresrechnung 2024 z.hd. KGV • Traktanden KGV vom 10.6.2025 • Traktanden KBO Mai 2025 	
33.	Anfrage wegen eines Leistungsvertrages mit der Dorfzytig Oberbipp „zäme löbe“	
Teil 2 A	<p>Rolf Aschwanden, Initiant der Oberbipper-Zeitschrift «zäme löbe», stellt dem KGR einen Antrag um die Unterstützung von 1000.- pro Jahr in Form einer Leistungsvereinbarung. Linda informiert, dass es bereits einen älteren KGR-Beschluss gibt, dass wir keine Publikationen in den Dorfzeitungen machen. Wir kommunizieren nur via Chileblatt, Homepage und Anzeiger. Gemäss diversen Gesprächen mit Herr Aschwanden ist jeweils 1/2 Seite gratis. Wir kommunizieren ausschliesslich die KGV-Daten und die Konfirmationsdaten in allen Dorfzeitungen. An diesen Daten sind sie anscheinend nicht interessiert, sie möchten interessante Beiträge über Angebote der Kirche.</p> <p>Beschluss: Zuerst muss die KGO ein Kommunikationskonzept erstellen. Daraus wird ersichtlich sein, wie die Dorfzeitungen in die Kommunikation eingebunden werden. Linda wird einen entsprechenden Brief an Herr Aschwanden erstellen, welchen sie und Simone unterschreiben.</p>	<p>Information</p> <p>Linda/Simone</p>
34.	Anfrage Friedhofverbund wegen Beleuchtung Kirche/Friedhof	
	<p>Herr Flury vom Friedhofverbund hat eine Anfrage gesellt wegen der Beleuchtung Kirche/Friedhof. Bis jetzt haben wir die gleiche Beleuchtung auf beiden Grundstücken. Da wir von der Planung des Friedhofverbundes nichts gewusst haben, ist nichts für 2025 budgetiert. Corinne hat eine Offerte von Elektro Hippenmeyer erhalten, unser Anteil beläuft sich auf rund CHF 8'300.-. Nun stellt sich die Frage, ob es Mehrkosten verursacht, wenn wir unseren Teil erst im 2026 umsetzen würde. Corinne klärt dies ab.</p> <p>Beschluss: Wenn es keine Mehrkosten verursacht, nehmen wir es ins Budget 2026 auf, wenn es grosse Mehrkosten verursacht, wird es an der nächsten KGR-Sitzung nochmals traktandiert. Der Friedhofverband muss darüber zeitnah informiert werden.</p>	<p>Information</p> <p>Corinne</p>

Die Präsidentin:

Die Sekretärin:

Simone Binggeli

Corinne Berger

Oberbipp, 4.3.2025